

WE REPORT

Eisenbahnfreunde Wehratal e.V.

79664 Wehr (Baden)

Mitglied im BDEF

Internet: www.eisenbahnfreunde-wehr.de

September / Oktober 2003

Liebe Eisenbahnfreunde,

höchste Zeit, wieder einmal etwas von unserem Verein zu lesen! Aber Sie wissen es ja schon – die chronische Überlastung der Redaktion ist wieder einmal schuld. Zum September-Clubabend trafen sich 15 Leute, um sich den Video-Film von Franz Wiemann anzusehen. Im „Frühen Herbst“ 1993 war er zu Besuch im Harz. Dort hat er vor herrlicher herbstlicher Kulisse die Dampfer der Harzer Schmalspurbahnen aufs Bild gebannt. Neben zahlreichen Streckenaufnahmen gab es natürlich auch einen Besuch im Bahnbetriebswerk. Und sogar ein rotes „Kamel“ (Baureihe 199) durfte mit auf den Film. Die obligatorische „Zugabe“ mit dem Titel „Harzer Vorfrühling“ soll dann allerdings etwas zu lange geraten sein, hat sich der Redakteur sagen lassen, der an diesem Abend leider nicht anwesend sein konnte.

Am 5. Oktober machten sich dann etwas über 20 Leute per Bahn zu einem Familienausflug ins Appenzellerland auf. Dieser Ausflug wurde wieder einmal mustergültig von unserem 2. Vors. Johann Heimlich organisiert. Der Ausflug war als Ersatz für die eigentlich im Sommer vorgesehene Draisinenfahrt und für den ausgefallenen Besuch beim Siemens-Prüfzentrum gedacht. An alles wurde bei diesem Ausflug gedacht, nur nicht an einen Vertrag mit dem fürs Wetter Zuständigen. Und so regnete es leider den ganzen Tag über meist in Strömen, sogar mit dem ersten Schnee wurde Bekanntschaft gemacht. Höhepunkt der Fahrt war natürlich die Fahrt mit der Zahnrad-Dampflok „Rosa“ von Rorschach nach Heiden. Aber trotz allem Wetter-Unbill hat der Ausflug allen Teilnehmern viel Spass bereitet, und nach neunmaligem Umsteigen sind auch wieder alle Ausflugsteilnehmer wohlbehalten zu Hause angekommen. (Fortsetzung nächste Seite)

FAHRPLAN

Montag, 3. November 2003

Clubabend im „Storchehus“ in Wehr

Dia-Vortrag von Manfred Denz

„Eisenbahn in Italien“

außerdem: **Besprechung unserer Ausstellung**

Samstag / Sonntag

22. / 23. November 2003

Modellbahnschau in Bad Säckingen

Siehe nächste Seite

Montag, 1. Dezember 2003

Clubabend im „Storchehus“ in Wehr

Beginn 20.00 Uhr

Video von Franz Wiemann

Samstag, 6. Dezember 2003

**„Vorweihnachtlich gemütliches Beisammensein“
unserer Mitglieder im „Storchehus“ in Wehr**

(Es erfolgt noch eine besondere Einladung)

Montag, 5. Januar 2004

Clubabend im „Storchehus“ in Wehr

Mitglieder zeigen Dias

Jeden Mittwoch ist Bastelabend im Bahnhof Brennet. Beginn gegen 20.00 Uhr.
Die Jugendgruppe trifft sich jeden Montag um 15.00 Uhr im Bahnhof Brennet,

Überblick (Fortsetzung)

Beim Oktober-Clubabend waren 18 Mitglieder anwesend, als Michael Rohrer mit einem Dia-Vortrag wieder einmal „zum Zug“ kam. (Der ursprünglich für diesen Abend vorgesehene Vortrag von M. Denz findet im November statt.) „Markttredwitz- Eisenbahnknoten im Fichtelgebirge – Erlebte Eisenbahngeschichte in und um Markttredwitz“ stand auf dem Programm. Und wer sich bisher nicht vorstellen konnte, welch bedeutender Eisenbahnknoten der Bahnhof Markttredwitz ist, wurde nun dank der verwandtschaftlichen Beziehungen des Referenten zu Markttredwitz endlich aufgeklärt. Dort treffen sich nämlich die Fernlinien Nürnberg – Tschechei und München – Hof – Leipzig. Anhand von Reproduktionen aus Großvaters Archiv (welcher in Markttredwitz einst auf der Dampflok arbeitete und genau dem Bahnbetriebswerk gegenüber wohnte) und anhand eigener Aufnahmen, die ab 1968 entstanden, stellte uns Michael den Bahnhof Markttredwitz einst und jetzt vor. Und dann gab es noch einige ausgedehnte Bilder-Reisen auf den in Markttredwitz beginnenden Strecken: Zunächst zum Betriebswerk Hof, welches einstmals 29 Exemplare der 01 beheimatete. Weiter gab es Fahrten über Plauen, Reichenbach, Zwickau nach Chemnitz, über Kirchenlaibach – Bayreuth – Neuenmarkt-Wirsberg nach Lichtenfels und Nürnberg; über Schirnding nach Cheb (Eger) und über Furth im Wald nach Pilsen. Und wer an diesem Abend nicht da war, hat schon wieder etwas verpasst!

Modellbahnschau 2003

Die Vorbereitungen für unsere große Modellbahnschau, die am **22. und 23. November 2003 im Kursaal von Bad Säckingen** stattfindet, laufen jetzt auf Hochtouren.

Die Vorstandschaft hofft, dass sich wieder **alle Mitglieder** durch tatkräftige Mithilfe an der Ausstellung beteiligen. Verschiedene Gast-Aussteller haben ihre Beteiligung zugesagt, mit einigen wird noch verhandelt.

Der Aufbau der Anlagen erfolgt am Freitag, 21.11.03, so dass bereits an diesem Tag zahlreiche Helfer benötigt werden. Die Ausstellung ist am Samstag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Anschließend erfolgt dann der Abbau.

Wir haben in Bad Säckingen die Gelegenheit, selbst zu wirteln, deshalb wird auch für die Küche viel Personal benötigt. Es wäre schön, wenn, wie gewohnt, wieder zahlreiche Ehefrauen mitmachen könnten.

Auch für einige leckere Kuchen wären wir natürlich wieder dankbar.

Unser „Flohmarkt“ wird wieder unter der bewährten Leitung von Franz Wiemann stehen.

Wir suchen dringend noch Verkaufsmaterial!

Wenn Sie etwas verkaufen möchten, können sie dies bereits jetzt oder bei November-Clubabend wie immer mit einer Liste und den Preisvorstellungen bei F. Wiemann (07762 / 1043) abgeben oder an einem unserer Bastelabende im Bahnhof Brennet vorbeibringen. 10% vom Verkaufserlös sind wieder für die Vereinskasse bestimmt.

Noch ein Tipp: Fragen Sie auch in Ihrem Bekanntenkreis nach Verkaufsmaterial!

Die Vorstandschaft würde sich freuen, wenn Sie, sofern noch nicht getan, beim November-Clubabend Ihre Zusage zur Mithilfe abgeben könnten. An diesem Abend (Montag, 3. November 2003) findet dann auch die letzte Besprechung der Ausstellung statt.

Anmeldungen betreffs Mitarbeit sind auch telefonisch möglich beim 2. Vorsitzenden Johann Heimlich, 07621/793 245, er freut sich über jeden Anruf.

Für die Werbung (Aushängen von Plakaten usw.) werden auch noch Mitarbeiter gesucht. Melden Sie sich bitte beim November-Clubabend oder beim 1. Vorsitzenden unter Telefon 07762/ 807 027.

Das Werbematerial wird beim November-Clubabend vorliegen.

Jugendgruppe

Unsere Jugendgruppe trifft sich zu den Jugendgruppen-Stunden ab sofort immer **Montags um 15.00 Uhr** im Bahnhof Brennet oder nach Absprache mit dem Jugendgruppenleiter Franz Wiemann.

Der Bau des Dioramas „Bahnhof Hasel“ geht langsam dem Ende entgegen. Das Bahnhofsgebäude, welches im Vorfeld viel Kopfzerbrechen bereitet hat, ist ebenfalls beinahe fertig und scheint recht hübsch zu werden.



Gleich zwei mal Wasser von oben gab es beim Familienausflug der Eisenbahnfreunde Wehratal e. V. am 5. Okt. 2003: Zahnrad-Dampflok "Rosa" der EUROVAPOR erhielt in Wienacht-Tobel aus dem (rechts oben) bereitgestellten Wasserwagen, für die Fahrgäste und Zuschauer hatte der Himmel alle Wasserhähne geöffnet. Foto: W. Schepperle

REPORT

Vereinsmitteilung der Eisenbahnfreunde Wehratal e.V.
79664 Wehr (Baden)
Redaktion: Walter Schepperle, Bannstr. 32
79576 Weil am Rhein . 07621/74968

E-Mail: redaktion@eisenbahnfreunde-wehr.de

Internet: www.eisenbahnfreunde-wehr.de
www.wehratalbahn.de

Doppelte Glückwünsche

Gleich zwei mal hatten wir unserem Ehrenmitglied Karl Volz zum 80. Geburtstag gratuliert: im vorletzten und nochmals im letzten EW-Report. Die Leser wird der Redaktion diesen Lapsus hoffentlich verzeihen und den Karli wird's freuen.

Unsere Jubilare

Wir dürfen wir folgendem Mitglied gratulieren:

20 Jahre Mitglied in unserem Verein ist:

Hans-Dieter Janke, eingetreten am 26. November 1983

Herzliche Glückwünsche!

Zeitschriften günstiger

Eisenbahn-Zeitschriften erhalten Sie meist billiger, wenn Sie diese über unseren Verein abonnieren. Dies wird auch im Jahre 2004 so sein. Unsere Stammbezieher haben wegen dem Abo für 2004 bereits Nachricht erhalten. Wer neu ein Heft abonnieren will, melde sich bitte umgehend bei unserem Bücherwart Dietrich Winkler unter Tel. 07762 / 4193.

Mitgliedsbeiträge

Schon wieder muss der Kassierer erinnern:

Überweisen Sie bitte Ihren Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2003 in Höhe von 37,-€ (Jugendgruppe 6,50 €) auf unser Konto Nr.

29 025 863 Sparkasse Hochrhein (BLZ 684 522 90) oder bezahlen Sie beim Kassierer in bar.

EW-Kurzmeldungen

Die SBB im Wiesental

Im letzten EW-Report hatten wir berichtet, dass es bei den SBB-Zügen auf der Wiesentalbahn und zwischen Weil am Rhein und Lörrach Probleme mit dem Abwarten von verspäteten Anschlusszügen gibt. Die Betriebsleitung von DB Netz in Karlsruhe hat mittlerweile festgelegt, dass die als „S-Bahn“ bezeichneten Züge als Züge des Nahverkehrs zu behandeln sind, da sie als solche bestellt wurden, und somit im Rahmen der „Wartezeitvorschriften“ auch auf verspätete Anschlusszüge zu warten hätten. Nun hat auch die SBB etwas beigegeben. Im September wurde ein einmonatiger Versuch gestartet, dass die SBB-Züge maximal 3 Minuten warten dürfen. Da sich diese Maßnahme einigermaßen bewährt hat, wird sie für unbestimmte Zeit beibehalten. Die SBB-Züge haben derzeit noch etwas Fahrzeitreserve, so dass bis zu 3 Minuten Verspätung meist wieder eingefahren werden können. Wenn allerdings die neuen zusätzlichen Haltestellen in Betrieb genommen werden, dürfte es zu neuen Schwierigkeiten kommen.

Sitzplatz-Schwierigkeiten gibt es manchmal im Berufs- und Schülerverkehr. Maßgebliche Schuld daran sollen die 1. Klasse-Abteile sowie die Raucher-Abteile haben. Die vierteiligen SBB – Pendelzüge auf der Wiesentalbahn lassen sich leider nur mit größerem Rangieraufwand verlängern.

Tunnelbau am Bahnhof Wehr

Seit September 2003 sind auf dem ehemaligen Bahnhofsgelände von Wehr umfangreiche Bauarbeiten zur Weiterführung der Wehrer Umgehungsstrasse B 518 im Gange. Zunächst hat man das Gelände gerodet und die restlichen Gleise entfernt. Jetzt ist es richtig laut geworden hinter dem alten Bahnhofsgebäude. Das Bahngelände wird künftig von einem Straßentunnel unterfahren. Derzeit ist man dabei, 180 Beton-Bohrpfähle zu setzen, welche jeweils 10 Meter tief in den Boden getrieben werden. Diese Arbeiten werden etwa bis Ende November dauern. Anschließend wird dort, wo sich einst die Gleise 1 und 2 befanden, die Tunneldecke gegossen. Anschliessend wird unter dieser Decke das Erdreich ausgehoben, so dass dann ein Tunnel entsteht. Im Mai 2005 will man mit dem Tunnelbau endgültig fertig sein.

Katzenbergtunnel

Nachdem im August im Rahmen des Ausbaus der Rheintalbahn die Arbeiten zum Bau des 9,3 km langen Katzenberg-Tunnels zwischen Efringen-Kirchen und Bad Bellingen vergeben worden sind, ist man derzeit dabei, die Tunnel-Baustelle einzurichten. Im Bereich des künftigen Nordportales (nördlich von Bad Bellingen) wird die neue Unterführung unter der alten Rheintalbahn als Zufahrt zur Baustelle Anfang November fertig sein. Anschließend werden dort die Arbeiten zur Herstellung des Tunnel-Nordportals beginnen. Im Bereich des künftigen Südportals bei Efringen-Kirchen wird derzeit der Humus abgetragen. Dann wird eine Baugrube ausgehoben, damit man dort im kommenden Jahr die erste Tunnelbohrmaschine für die östliche Röhre installieren kann. Die Bohrmaschine für die westliche Röhre folgt dann einige Monate später. Der Tunnelaushub soll überwiegend mittels Förderband-Anlage von der Baustelle zum Steinbruch "Kapf" des Isteiner Kalkwerkes transportiert werden.

Im nächsten Jahr sollen dann auch Bauarbeiten im Bereich des Bahnhofs Schliengen beginnen. Dort müssen zunächst die Bahn-Überführungen verbreitert werden, um die zusätzlichen Gleise aufnehmen zu können.

Eisenbahnmuseum Mulhouse

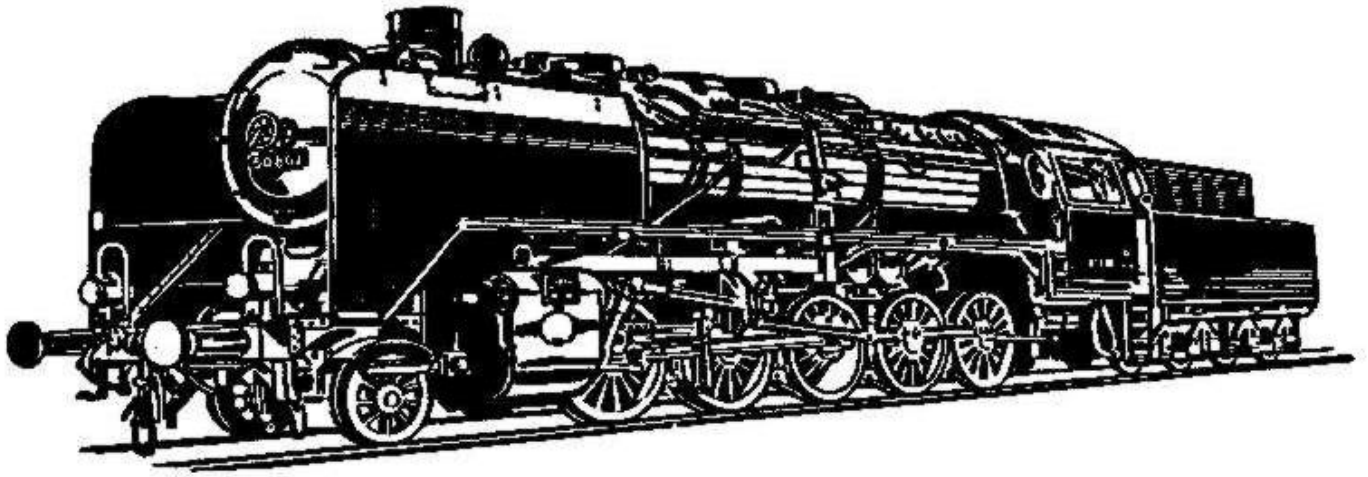
Das französische Eisenbahnmuseum in Mulhouse schließt am 31. Dezember 2003 für rund 6 Monate seine Pforten. Das Museum wird in dieser Zeit komplett umgestaltet. Im bisherigen Eingangsbereich ist bereits eine neue Ausstellungshalle entstanden. Die bisherigen Hallen, in welchen es in den Wintermonaten meist ungemütlich kalt war, werden isoliert, sie erhalten eine Heizung und eine Klimaanlage. Zur Wiedereröffnung im Juni 2004 wird es eine Sonderveranstaltung geben.

Wer dem „alten“ Museum noch einen Besuch abstatten möchte, muss sich jetzt beeilen. Das Museum hat täglich von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Es war einmal

Die Arbeiten an unserer Fortsetzungsserie „Es war einmal“ sind schwieriger als zunächst angenommen. Deshalb wird es noch eine Weile dauern, bis Sie hier wieder etwas darüber lesen können.

Die Redaktion bittet um Verständnis.



MODELLBAHNSCHAU

Samstag, 22. und Sonntag, 23. November 2003

B A D S Ä C K I N G E N

Kursaal

Modellbahn-Vorführungen

Eisenbahn-Flohmarkt • Eisenbahn-Video

Modell-Kräne • Modell-Autos • Bewirtung

Die Modellbahnschau ist geöffnet:

Samstag 10.00 Uhr - 18.00 Uhr • Sonntag 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene € 3,50 Jugendliche bis 16 Jahre € 1,50

Es laden ein:

Eisenbahnfreunde Wehratal e.V.
Wehr (Baden)